

# Schule will sich am Ort stärker vernetzen

Friedrich-Schelling-Schule geht mit der VR-Bank Neckar-Enz ihre siebte Bildungspartnerschaft ein

## BESIGHEIM

Die Friedrich-Schelling-Schule ist mit der VR-Bank Neckar-Enz ihre siebte Bildungspartnerschaft eingegangen. Gestern wurden die Urkunden unterzeichnet. Schulleiterin Renate Opiolla ist es wichtig, dass die Schule am Ort vernetzt ist.

Konrektor Jürgen Ruf sprach bei den Bildungspartnerschaften von einer „Herzensangelegenheit“ der Schule. Man wolle viele Projekte starten und diese Vernetzung weiter ausbauen. Gestern fanden schon die ersten Workshops mit Schülern statt.

Ausbildungsleiterin Katrin Bayer versprach einen spannenden Austausch. „Ich hoffe, dass ihr Lust darauf habt“, sagte sie zu den Schülern. Bürgermeister Steffen Bühler würdigte das Engagement der Bank und sieht in der Partnerschaft eine Chance für den Beruf und damit für das



Rektorin Renate Opiolla (rechts) und Ausbildungsleiterin Katrin Bayer unterzeichnen die Verträge. Foto: Alfred Drossel

spätere Leben. Ralf Litschke von der Industrie- und Handelskammer sprach von guten Kontak-

ten zwischen Schulen und Unternehmen bei den inzwischen 232 Schulpartnerschaften im

Landkreis. Schulamtsdirektor Michael Karle gratulierte im Namen des Schulamtes. (ad)